

Bibelwort: **Johannes 14,15-21**

Dieser Textabschnitt des Johannesevangeliums ist aus den Abschiedsreden genommen, die einen insgesamt „einhüllen“ in Liebe und Wohlwollen dessen, der demnächst sein Leben für diejenigen hingeben wird, die ihm so sehr am Herzen liegen. Gebote gehören nicht gerade zu den beliebtesten Lebenswirklichkeiten heutiger Menschen. Auch für mich nicht. „Gebote“ haben einen Beigeschmack von stur, streng, rigide und menschen-unfreundlich.

Was könnte es also damit auf sich haben? Mir fällt aber auch auf, dass es da neben dem Hinweis auf Gebote nicht nur um die Liebe und um die Einheit mit Gott geht, sondern dass da auch vom Beistand und vom Geist der Wahrheit die Rede ist.

Das ist für mich eine Lesehilfe, und ich versuche, den Begriff „Gebote“ zu übersetzen und ihn auf mein Leben zu übertragen.

Was sind für mich Lebensregeln, Lebensweisungen und Lebensweisheiten?

Was hat sich an grundlegenden Erkenntnissen für mich bewährt? Manches davon habe ich in meiner biografischen Prägung von Kindesbeinen an mitbekommen; anderes habe ich selbst entdeckt und als Wahrheit, vielleicht sogar als Lebens- und Glaubensweisheit in mein Leben integriert.

Was ist der Kompass, was sind die Orientierungspunkte in meinem Leben und Glauben? Ich habe erkannt, dass es mir guttut, mir diese Leitlinien meines Lebens immer wieder einmal bewusst zu machen und mich immer wieder neu daraufhin auszurichten.

Immer aktuell informiert!

Besuchen Sie unsere **HOME PAGE** und melden Sie sich für den Empfang unseres Newsletters an:

www.erzdioezese-wien.at/Muenchendorf

Quelle: Image Online, Pixabay

6. SONNTAG DER OSTERZEIT

10. Mai 2026

6. Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte
8,5-8.14-17

2. Lesung: 1. Petrus 3,15-18

Evangelium: Johannes 14,15-21



» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll, den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht kennt. «

Samstag 25. April
18.00 Uhr HEILIGE MESSE mit Pfarrer Hudson

Pfarrball – Tanz in den Frühling
19.30 Uhr Einlass - 20.30 Uhr Eröffnung

Sonntag 26. April 4. Sonntag der Osterzeit
10.00 Uhr WELTTAG DER GEISTLICHEN BERUFUNG
anschließend **WORT.GOTTES.FEIER mit Dorothea Schuchnigg**
Pfarrcafé

Montag 27. April
17.00 Uhr Bibelrunde mit Dorothea Schuchnigg

Mittwoch 29. April
7.30 Uhr MORGENANDACHT in der Volksschule
9.00 Uhr Hausfrauenhimmel (1536)

Samstag 10.00 Uhr 18.00 Uhr	2. Mai FIRMUNG mit Pater Dominik Sadrawetz OSA WORT.GOTTES.FEIER mit Dorothea Schuchnigg
Sonntag 10.00 Uhr anschließend 18.00 Uhr	3. Mai HEILIGE MESSE mit Pater Karl Seethaler Pfarrcafé MAIANDACHT in der Kirche
Montag 17.00 Uhr	4. Mai Bibelrunde mit Dorothea Schuchnigg
Mittwoch 7.30 Uhr 9.00 Uhr	6. Mai MORGENANDACHT in der Volksschule Hausfrauenhimmel (1537)
Freitag 18.00 Uhr	8. Mai FLORIANIFEIER mit der Feuerwehr WORT.GOTTES.FEIER mit Diakon Alfred Ofner
Samstag 9.00 Uhr 9.00 Uhr 11.00 Uhr 18.00 Uhr	9. Mai PICKNICK in der Pfarre bis 11.00 Uhr Kinderstunde-Erstkommunionvorbereitung TAUFE von Alec Emanuel Belia WORT.GOTTES.FEIER mit Dorothea Schuchnigg
Sonntag 10.00 Uhr anschließend	10. Mai 6. Sonntag der Osterzeit WORT.GOTTES.FEIER mit Margit Schrenk-Gerlach FAMILIENGOTTESDIENST - Kinder+Kirche Pfarrcafé

Der **Geist der Wahrheit** hatte es schon zu Jesu Zeiten schwer, doch heute geht es ihm „an den Kragen“. Viele beanspruchen ihre eigene Wahrheit und sogenannte „Alternative Fakten“ haben Hochkonkunktur.

Florian - Gedenktag am 4. Mai

war der Legende nach ein römischer Beamter, geboren nordwestlich von Wien. Weil er sich zu Christus bekehrte, wurde er vom Dienst suspendiert und lebte nahe seiner Heimat in St. Pölten. Als in der Christenverfolgung unter Diokletian eine Gruppe von Christen ausgeforscht wurde, eilte Florian nach Lauriacum (das heutige Lorch), um ihnen im Prozess gegen Statthalter Aquilinus beizustehen. Der aber ließ Florian verhaften und verurteilte ihn zum Tode. Das Urteil wurde am 4. Mai 304 vollstreckt.



Muttertag Maria -Mutter Gottes Kinder Maiandacht

Einladung zum KIKI-Frühstück
Samstag, 9. Mai, 9.00 bis 11.00 Uhr

Picknick in der Pfarre

Nach einem guten Frühstück wollen wir für den Muttertag basteln, über Marie, die Mutter Gottes reden und eine Kinder-Maiandacht feiern.

Geschichte hören
Singen - Basteln
Komm und sei dabei!
Wir freuen uns auf Dich!
KIKI-Team

